

# Sind wir zu lasch bei der Disziplin?

Beitrag von „Krabappel“ vom 9. März 2018 19:52

[Zitat von sofawolf](#)

O nein, ich rede nicht dem Gehaltsverzicht das Wort. Ich finde, wir verdienen (sehr) gut  
- je nach Erfahrungsstufe.

...

Wieso schreibst du immer "wir"? Ich verdiene nicht sehr gut. Ich ernähre eine Familie. Als Angestellte kann ich keine großen Sprünge machen. Und natürlich ist es etwas anderes, wenn man "sehr gut" verdient, sich Teilzeit leisten kann oder gar ein Sabbatjahr. Das macht bei der Berufszufriedenheit verdammt viel aus.

Wenn du zu viel verdienst, dann spende doch was dem Förderverein der Schule, wo du arbeitest. Da werden die Bedingungen für die Kinder auch gleich viel besser, wie gewünscht 😊

Steuerzahler, dass ich nicht lache. Als ob es Aufgabe einer Berufsgruppe wäre, sich Gedanken über die Finanzierung des Gehalts zu machen. Dafür gibt's doch nun wirklich andere, die sowieso schon am längsten Hebel sitzen. Jeder sollte die Interessen seiner Berufsgruppe vertreten, das wäre normal.